

19.06.2011 12:09 Uhr

Volles Programm

Bergfest startete mit gut besuchter Ü30-Party

HERVEST Der Himmel weinte, die Menschen lachten: Trotz ständiger Regenschauer waren die Hervester am Wochenende in bester Bergfest-Stimmung. Von Ralf Pieper



Die Ü30-Party am Samstagabend war ein voller Erfolg: Die Hervester feierten ausgelassen. (Foto: Ralf Pieper)

Dies zeigte sich besonders am Samstagabend bei der Ü30-Party auf dem Glück-Auf-Platz. Mehrere hundert Partywütige versammelten sich vor der Bühne. Die DJs Sebastian Suttrop und Timo Prokop legten Hits der 80er und 90er auf und sorgten für Stimmung bei den Besuchern. Ab 22 Uhr gab es kein Halten mehr: Auf dem ganzen Platz wurde gesungen und getanzt.

Schon am Freitagabend war der Glück-auf-Platz Party-Treffpunkt. Hip Hop für die Jugend war angesagt und 300 Gäste kamen. Die Rapper von Ghost Flow Records und den Bizzy Beats waren die Top-Acts des Abends. Im Vorprogramm spielten die Schulbands der Gerhart-Hauptmann-Realschule und der Dietrich-Bonhoeffer-Schule. Die Damen der Bauchtanzgruppe des Rottmannshofes waren nach Aussagen der (männlichen) Zuschauer ein „wahrer Augenschmaus“.

Streetdancer heizten ein

Hervester Streetdancer heizten dem Publikum mit ihrer Show ein. Als dann die Jungs von Ghost Flow Records die Bühne betraten, ging die Party richtig los. Der Wettergott zeigte sich gnädig und die Schirme konnten geschlossen werden. Heiße Beats und Texte, mit denen sich die Jugendlichen identifizieren können, machten einfach Spaß. „Sch... auf das Wetter, wir wollen feiern“, meinte ein Besucher und legte los.

Fotostrecke Bergfest

Auch am Samstagnachmittag ließen sich die Bergfest-Besucher vom Wetter nicht abschrecken. Bewaffnet mit Regenschirmen zogen sie durch die Glück-Auf-Straße und den Harsewinkel. Hier priesen verschiedenste Händler ihre Waren an, zahlreiche Stände lockten mit kulinarischen Köstlichkeiten, ein Flohmarkt war Objekt der Begierde bei Schnäppchenjägern und Karussells, Schießbuden und mehr boten Spaß für Jung und Alt. Abwechslung gab es reichlich bei diesem 15. Hervester Bergfest. Auf der Bühne am Glück-Auf-Platz zog ein Non-Stop-Programm die Gäste

an.

Tänzerinnen der Tanz-Show-Garde, des Karneval-Clubs und die „Lippetown Stampede Dancers“ zeigten ihr Können. Auch im Reece-Studio wurde getanzt, gesteppt und gesungen. Die Eltern der jungen Tänzerinnen jubelten und applaudierten ohne Ende. Unzählige Video-Cams hielten die Show fest. Währenddessen gab es auf der Open-Air-Bühne ein Programm für alle „Nicht-Tanz-Interessierten“: Eine Kampfsportshow sorgte für Aha- und Oho-Effekte.

Beste Stimmung

Die Besucher und die Akteure auf den Bühnen waren bester Stimmung - aber die Händler nicht. „Die Leute kommen, schauen viel, aber kaufen wenig“, meinte der Verkäufer am Weinstand. „Aber der Sonntag ist für uns Händler ohnehin der bessere Tag“, ergänzte ein Kollege. Auch an den Spielbuden beklagte man sich über schleppende Geschäfte. Den Hervestern saß am Samstag das Geld nicht locker. Am verkaufsoffenen Sonntag ging das muntere Treiben mit viel Programm weiter.